

Pressemitteilung

Nr. 044 / 2020

29. Oktober 2020

Bratzke: Erholung am Arbeitsmarkt

Krisenauswirkungen ebben ab

- **17.511 arbeitslose Frauen und Männer im Agenturbezirk - 306 weniger als im Vormonat (Vorjahr: 14.945)**
- **Arbeitslosenquote liegt bei 8,2 Prozent (Vorjahr: 7,0 Prozent)**
- **Stellenbestand weiterhin auf hohem Niveau**

Überblick

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Halle waren im Oktober 2020 17.511 Frauen und Männer von Arbeitslosigkeit betroffen. Das ist eine Reduzierung um 306 Arbeitslose (-1,7 Prozent). Im Vorjahresvergleich sind gegenwärtig 2.566 Frauen und Männer mehr arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen, lag bei 8,2 Prozent.

Der plötzliche und gravierende Einbruch der Wirtschaftsleistung setzte auch den Arbeitsmarkt im Agenturbezirk Halle im Frühjahr massiv unter Druck. Nach Ansicht der Arbeitsmarktexperten der Agentur für Arbeit Halle blieben die Entlassungszahlen vergleichsweise begrenzt und der regionale Arbeitsmarkt fiel nicht ins Bodenlose.

Wichtig waren dafür die schnellen und umfassenden Stützungsmaßnahmen für die Betriebe wie die Liquiditätshilfen und die Kurzarbeit.

„Der Arbeitsmarkt in der Region scheint mittlerweile die Talsohle durchschritten zu haben. Im Vergleich zum Frühjahr erholt sich der Arbeitsmarkt. Das Entlassungsniveau hat sich nach den kurzfristigen Kriseneffekten insgesamt normalisiert. Die schnelle Aufhebung der Corona- Einschränkungen hat dazu beigetragen, dass diese Effekte so schnell eintreten konnten. In den nächsten Wochen wird es darauf ankommen, ob sich die Suchaktivität am Arbeitsmarkt verstärkt und die noch immer niedrige Neueinstellungs dynamik sich erhöht, welche noch deutlich unter Vorkrisenstand sich befindet. Wir beobachten eine Verfestigung von Arbeitslosigkeit, z.T. einen Rückzug vom Arbeitsmarkt bestimmter Personengruppen sowie die Schwächung beruflicher Aufwärtsentwicklung bspw. über Jobwechsel“, so Petra Bratzke, Chefin der Hallenser Arbeitsagentur.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Halle

Jugendliche

Im Herbst beginnt für viele Jugendliche ein neuer Abschnitt. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen ist im Oktober erwartungsgemäß weiter gesunken. 1.896 Personen, d.h. 78 weniger als im Vormonat. Damit nehmen die 15 - bis unter 25 - Jährigen einen Anteil von 10,8 Prozent aller Arbeitslosen im Agenturbezirk Halle ein.

„Kein Corona Jahrgang! Wir haben die Jugendlichen am Ausbildungsmarkt platziert. Jetzt konzentrieren wir uns aktuell auf die Abgangsklassen 2021. Neu ist, dass per Videoberatung mit den Jugendlichen über ihre berufliche Zukunft zusätzlich kommuniziert werden kann. Unsere Berufsberatung ist jederzeit gut erreichbar“, versichert Bratzke.

Ältere

Der Anteil älterer Arbeitnehmer an allen Arbeitslosen steigt auf 30,3 %, im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 636 Personen. Die Zahl der Arbeitslosen der Ü 50- jährigen liegt bei 5.313 Personen.

Stellenangebote

Aktuell gibt es 3.238 zu besetzende Stellen. Seit Jahresbeginn wurden dem Arbeitgeberservice 6.813 Stellen zur Besetzung gemeldet.

Arbeitslosigkeit in den beiden Rechtskreisen

Im Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) waren 205 Frauen und Männer im Oktober 2020 weniger arbeitslos gemeldet.

Hier waren im Oktober 2020 insgesamt 5.424 Frauen und Männer arbeitslos registriert, 1.435 mehr als im Vorjahresmonat.

Im Rechtskreis SGB II (Grundsicherung) ist die Arbeitslosigkeit von September auf Oktober 2020 um insgesamt 101 auf 12.087 Arbeitslose gesunken, in der Stadt Halle ging die Zahl um 145 Personen zurück.

Blick in die Geschäftsstellen

Regionale Unterschiede bleiben weiterhin bestehen.

In der Stadt Halle waren im Oktober 11.012 Personen arbeitslos gemeldet, das sind 236 weniger als vor einem Monat, von denen 7.862 (-145), nach dem SGB II betreut werden. Der relative Anteil von SGB II Arbeitslosen der Stadt Halle hält sich weiterhin auf einem hohen Niveau, aktuell 71,4 %. Die Arbeitslosenquote der Stadt Halle liegt weiterhin mit 9,4 Prozent über dem Agenturdurchschnitt (8,2%).

Im Saalekreis sind aktuell 6.499 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Dies sind 70 Arbeitslose weniger als im Vormonat und 826 mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote liegt mit 6,7 Prozent deutlich unter dem Agenturdurchschnitt. Der SGB II-Anteil an der Gesamtzahl der Arbeitslosen betrug 65,0 % das entspricht 4.225 Personen (+44 Personen zum Vormonat).

Die Zahl der Arbeitslosen im Einzugsbereich der Geschäftsstelle Merseburg ging um 23 Personen bzw. 0,5 Prozent auf 4.961 zurück.

Fazit:

„Abwärtsrisiken für die Konjunktur und damit auch für den regionalen Arbeitsmarkt entstehen durch das außenwirtschaftliche Umfeld, das weitere Infektionsgeschehen und eine mögliche Insolvenzwelle. Angesichts der gegenwärtig wieder erhöhten Infektionszahlen wird die Unsicherheit über die weitere Entwicklung bleiben und wir müssen schauen, welche Auswirkungen erneute Eindämmungsmaßnahmen nach sich ziehen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind auf alle Eventualitäten vorbereitet und unsere gute IT Struktur sichert den reibungslosen Ablauf auch Online 24h täglich,“ so Bratzke abschließend.

Arbeitsmarktbarometer

AA Halle (Gebietsstand: Oktober 2020)
Oktober 2020

Veränderungen gegenüber dem Vormonat			Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	
13,7 %		Zugang Arbeitslose 3.651		- 18,4 %
2,5 %		Abgang Arbeitslose 3.960		- 14,1 %
- 1,7 %		Bestand Arbeitslose 17.511		17,2 %
- 0,1		Arbeitslosenquote ¹⁾ 8,2 %		1,2
3,4 %		Langzeitarbeitslose 6.157		29,7 %
- 1,1 %		Arbeitslose Frauen 7.322		14,8 %
- 4,0 %		Arbeitslose Jüngere von 15 bis unter 25 Jahre 1.896		32,0 %
- 0,4		Arbeitslosenquote Jüngere von 15 bis unter 25 Jahre ¹⁾ 10,0 %		1,9
0,5 %		Ältere Arbeitslose von 50 und älter 5.313		13,6 %
27,6 %		Zugang gemeldeter Arbeitsstellen 893		21,8 %

Erstellungsdatum: 21.10.2020, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen, Veränderungen gegenüber dem Vor(jahres)monat in Prozentpunkten.

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020



**Sperrfrist:
29.10.2020, 10:00 Uhr**





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Halle
Berichtsmonat:	Oktober 2020
Erstellungsdatum:	26.10.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.12.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2020.
Nutzungsbedingungen:	<p>© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.</p>

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SoDEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigtestatistik

In der Unterbeschäftigtestatistik werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	9
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	10
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	11
Komponenten der Unterbeschäftigung	12
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	13
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	14
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	15
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	16
Gemeldete Arbeitsstellen	17
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	18
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	19
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	20
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	21
Geschäftsstellenbezirk Halle	22
Geschäftsstellenbezirk Merseburg	25



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	31.693	31.931	32.567	-238	-0,7	67	0,2	0,2	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.511	17.817	18.466	-306	-1,7	2.566	17,2	18,1	17,6
58,2% Männer	10.189	10.410	10.682	-221	-2,1	1.622	18,9	19,7	19,4
41,8% Frauen	7.322	7.407	7.784	-85	-1,1	944	14,8	16,0	15,4
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.896	1.974	2.189	-78	-4,0	460	32,0	26,7	25,8
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	467	430	485	37	8,6	140	42,8	26,5	13,6
30,3% 50 Jahre und älter	5.313	5.289	5.407	24	0,5	636	13,6	14,5	14,2
19,9% dar. 55 Jahre und älter	3.486	3.459	3.512	27	0,8	464	15,4	14,7	12,9
35,2% Langzeitarbeitslose	6.157	5.956	5.841	201	3,4	1.409	29,7	23,2	18,2
4,7% Schwerbehinderte Menschen	831	836	863	-5	-0,6	72	9,5	11,8	15,2
19,7% Ausländer	3.454	3.543	3.638	-89	-2,5	580	20,2	21,1	20,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.651	3.211	3.450	440	13,7	-826	-18,4	-27,3	-17,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.200	1.027	1.142	173	16,8	-80	-6,3	-14,2	3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.132	1.001	1.240	131	13,1	-223	-16,5	-34,8	-13,8
seit Jahresbeginn	35.751	32.100	28.889	x	x	-7.725	-17,8	-17,7	-16,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.960	3.862	3.314	98	2,5	-648	-14,1	-23,2	-20,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.274	1.337	1.092	-63	-4,7	96	8,1	11,6	-2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.164	1.217	910	-53	-4,4	-353	-23,3	-35,9	-31,9
seit Jahresbeginn	33.141	29.181	25.319	x	x	-11.203	-25,3	-26,6	-27,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,3	8,6	x	x	x	7,0	7,0	7,3
dar. Männer	9,0	9,2	9,4	x	x	x	7,5	7,7	7,9
Frauen	7,3	7,4	7,7	x	x	x	6,3	6,3	6,7
15 bis unter 25 Jahre	10,0	10,4	11,5	x	x	x	8,1	8,8	9,8
15 bis unter 20 Jahre	9,3	8,6	9,7	x	x	x	7,1	7,4	9,2
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,1	x	x	x	6,1	6,0	6,2
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,2	7,4	x	x	x	6,4	6,3	6,6
Ausländer	27,1	27,8	28,6	x	x	x	24,9	25,3	26,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,9	9,2	x	x	x	7,5	7,5	7,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.013	20.282	20.943	-269	-1,3	1.991	11,0	11,2	11,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	24.289	24.568	25.092	-279	-1,1	1.161	5,0	5,5	6,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	24.396	24.685	25.214	-289	-1,2	1.101	4,7	5,3	6,0
Unterbeschäftigtequote	11,1	11,2	11,4	x	x	x	10,5	10,6	10,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.708	4.767	5.044	-59	-1,2	1.380	41,5	41,6	43,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	29.401	30.157	30.744	-757	-2,5	-1.789	-5,7	-4,7	-4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.596	11.759	11.893	-163	-1,4	-1.061	-8,4	-7,6	-7,4
Bedarfsgemeinschaften	22.849	23.360	23.820	-511	-2,2	-1.273	-5,3	-4,6	-4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	893	700	666	193	27,6	160	21,8	-0,6	-2,3
Zugang seit Jahresbeginn	6.813	5.920	5.220	x	x	-1.218	-15,2	-18,9	-20,8
Bestand	3.238	2.989	3.057	249	8,3	245	8,2	-4,7	-4,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Halle
Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.603	8.581	8.883	22	0,3	985	12,9	15,5	19,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.424	5.629	6.010	-205	-3,6	1.435	36,0	39,0	43,3
58,1% Männer	3.151	3.303	3.474	-152	-4,6	914	40,9	44,0	48,7
41,9% Frauen	2.273	2.326	2.536	-53	-2,3	521	29,7	32,5	36,5
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	533	618	705	-85	-13,8	160	42,9	47,5	54,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	115	145	-14	-12,2	29	40,3	40,2	43,6
39,5% 50 Jahre und älter	2.141	2.117	2.216	24	1,1	446	26,3	26,4	33,7
30,3% dar. 55 Jahre und älter	1.645	1.624	1.664	21	1,3	322	24,3	23,4	26,0
13,8% Langzeitarbeitslose	746	697	672	49	7,0	266	55,4	40,5	36,6
5,1% Schwerbehinderte Menschen	279	286	298	-7	-2,4	32	13,0	18,2	24,7
10,4% Ausländer	564	581	611	-17	-2,9	166	41,7	42,8	52,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.412	1.264	1.485	148	11,7	-49	-3,4	-12,8	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	832	701	803	131	18,7	1	0,1	-5,4	9,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	327	314	467	13	4,1	-17	-4,9	-29,8	6,1
seit Jahresbeginn	14.094	12.682	11.418	x	x	-635	-4,3	-4,4	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.579	1.621	1.284	-42	-2,6	116	7,9	4,6	-7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	843	889	708	-46	-5,2	169	25,1	36,1	11,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	351	379	255	-28	-7,4	-33	-8,6	-22,3	-29,6
seit Jahresbeginn	12.596	11.017	9.396	x	x	-1.636	-11,5	-13,7	-16,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,8	x	x	x	1,9	1,9	2,0
dar. Männer	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Frauen	2,3	2,3	2,5	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,2	3,7	x	x	x	2,1	2,4	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,3	2,9	x	x	x	1,6	1,8	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,2	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Ausländer	4,4	4,6	4,8	x	x	x	3,4	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	3,0	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.528	5.737	6.105	-209	-3,6	1.407	34,1	36,4	40,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.176	6.375	6.666	-199	-3,1	1.267	25,8	28,7	32,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.275	6.482	6.777	-207	-3,2	1.227	24,3	27,6	31,4
Unterbeschäftigte	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.708	4.767	5.044	-59	-1,2	1.380	41,5	41,6	43,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungswerte für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Halle
Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.090	23.350	23.684	-260	-1,1	-918	-3,8	-4,4	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.087	12.188	12.456	-101	-0,8	1.131	10,3	10,4	8,3
58,2% Männer	7.038	7.107	7.208	-69	-1,0	708	11,2	11,0	9,0
41,8% Frauen	5.049	5.081	5.248	-32	-0,6	423	9,1	9,7	7,3
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.363	1.356	1.484	7	0,5	300	28,2	19,1	15,6
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	366	315	340	51	16,2	111	43,5	22,1	4,3
26,2% 50 Jahre und älter	3.172	3.172	3.191	-	-	190	6,4	7,8	3,7
15,2% dar. 55 Jahre und älter	1.841	1.835	1.848	6	0,3	142	8,4	7,9	3,3
44,8% Langzeitarbeitslose	5.411	5.259	5.169	152	2,9	1.143	26,8	21,2	16,2
4,6% Schwerbehinderte Menschen	552	550	565	2	0,4	40	7,8	8,7	10,8
23,9% Ausländer	2.890	2.962	3.027	-72	-2,4	414	16,7	17,6	15,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.239	1.947	1.965	292	15,0	-777	-25,8	-34,4	-27,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	368	326	339	42	12,9	-81	-18,0	-28,5	-6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	805	687	773	118	17,2	-206	-20,4	-36,9	-22,6
seit Jahresbeginn	21.657	19.418	17.471	x	x	-7.090	-24,7	-24,5	-23,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.381	2.241	2.030	140	6,2	-764	-24,3	-35,6	-27,2
dar. in Erwerbstätigkeit	431	448	384	-17	-3,8	-73	-14,5	-17,8	-19,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	813	838	655	-25	-3,0	-320	-28,2	-40,7	-32,8
seit Jahresbeginn	20.545	18.164	15.923	x	x	-9.567	-31,8	-32,6	-32,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,1	5,1	5,4
dar. Männer	6,2	6,3	6,4	x	x	x	5,6	5,6	5,8
Frauen	5,0	5,0	5,2	x	x	x	4,6	4,6	4,8
15 bis unter 25 Jahre	7,2	7,1	7,8	x	x	x	6,0	6,4	7,2
15 bis unter 20 Jahre	7,3	6,3	6,8	x	x	x	5,5	5,6	7,1
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,2	x	x	x	3,9	3,9	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,6	3,8
Ausländer	22,7	23,3	23,8	x	x	x	21,4	21,8	22,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,2	x	x	x	5,5	5,5	5,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.485	14.545	14.838	-60	-0,4	584	4,2	3,6	3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.113	18.193	18.426	-80	-0,4	-106	-0,6	-0,7	-0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.121	18.203	18.437	-82	-0,5	-126	-0,7	-0,8	-1,0
Unterbeschäftigtequote	8,2	8,3	8,4	x	x	x	8,2	8,3	8,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	29.401	30.157	30.744	-757	-2,5	-1.789	-5,7	-4,7	-4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.596	11.759	11.893	-163	-1,4	-1.061	-8,4	-7,6	-7,4
Bedarfsgemeinschaften	22.849	23.360	23.820	-511	-2,2	-1.273	-5,3	-4,6	-4,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von August 2020 bis Oktober 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigte nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

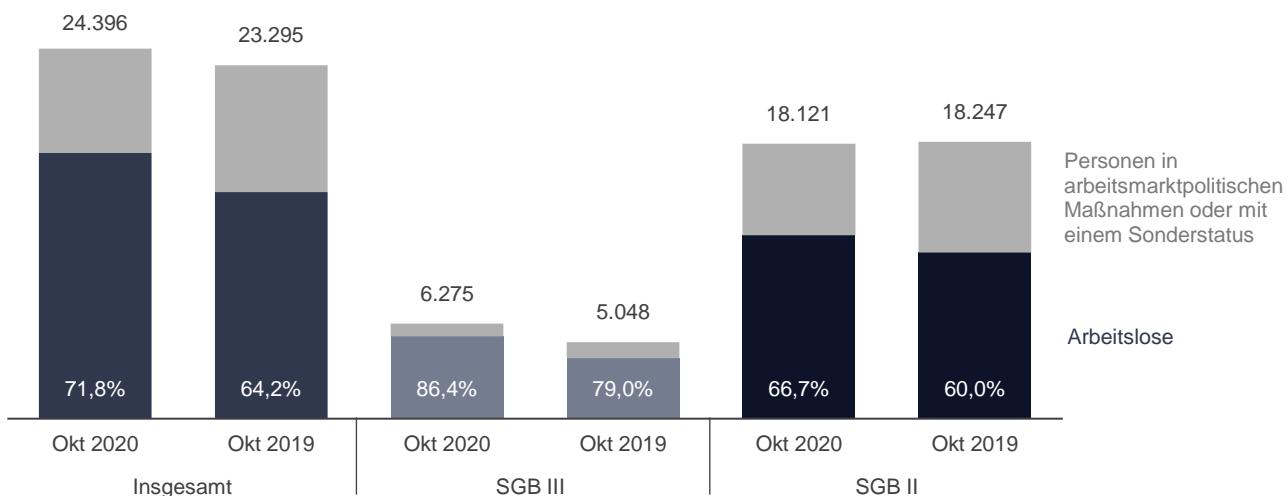
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber					
			Vorvormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	17.511	17.817	-306	-1,7	2.566	17,2	18,1	17,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.502	2.465	37	1,5	-575	-18,7	-21,9	-18,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	797	760	37	4,9	-586	-42,4	-47,2	-43,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.705	1.705	-	-	11	0,6	-0,6	2,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.013	20.282	-269	-1,3	1.991	11,0	11,2	11,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.276	4.286	-10	-0,2	-830	-16,3	-15,0	-15,2
Berufliche Weiterbildung inklusive	746	735	11	1,5	-298	-28,5	-24,5	-28,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.255	1.284	-29	-2,3	-189	-13,1	-11,0	-8,8
Arbeitsgelegenheiten	1.418	1.420	-2	-0,1	-540	-27,6	-24,8	-27,2
Fremdförderung	*	*	*	*	*	*	*	-85,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	522	508	14	2,8	210	67,3	81,4	101,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	333	337	-4	-1,2	2	0,6	-23,6	-16,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	24.289	24.568	-279	-1,1	1.161	5,0	5,5	6,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	107	117	-10	-8,5	-60	-35,9	-23,5	-22,8
Gründungszuschuss	99	107	-8	-7,5	-40	-28,8	-15,7	-14,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	10	-2	-20,0	-20	-71,4	-61,5	-62,1
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	24.396	24.685	-289	-1,2	1.101	4,7	5,3	6,0
Unterbeschäftigte	11,1	11,2	x	x	x	10,5	10,6	10,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,8	72,2	x	x	x	64,2	64,4	66,0

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.424	5.629	-205	-3,6	1.435	36,0	39,0	43,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	104	108	-4	-3,7	-28	-21,2	-31,2	-39,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	104	108	-4	-3,7	-28	-21,2	-31,2	-39,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.528	5.737	-209	-3,6	1.407	34,1	36,4	40,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	648	638	10	1,6	-140	-17,8	-14,4	-17,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	433	429	4	0,9	-136	-23,9	-16,7	-24,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	109	105	4	3,8	-26	-19,3	-7,9	-4,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	106	104	2	1,9	22	26,2	-10,3	9,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.176	6.375	-199	-3,1	1.267	25,8	28,7	32,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	99	107	-8	-7,5	-40	-28,8	-15,7	-14,0
Gründungszuschuss	99	107	-8	-7,5	-40	-28,8	-15,7	-14,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.275	6.482	-207	-3,2	1.227	24,3	27,6	31,4
Unterbeschäftigungssquote	2,8	2,9	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,4	86,8	x	x	x	79,0	79,7	81,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	12.087	12.188	-101	-0,8	1.131	10,3	10,4	8,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.398	2.357	41	1,7	-547	-18,6	-21,4	-17,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	693	652	41	6,3	-558	-44,6	-49,1	-44,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.705	1.705	-	-	11	0,6	-0,6	2,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.485	14.545	-60	-0,4	584	4,2	3,6	3,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.628	3.648	-20	-0,5	-690	-16,0	-15,1	-14,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	313	306	7	2,3	-162	-34,1	-33,2	-33,3
Arbeitsgelegenheiten	1.255	1.284	-29	-2,3	-189	-13,1	-11,0	-8,8
Fremdförderung	1.309	1.315	-6	-0,5	-514	-28,2	-25,9	-28,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	*	*	*	*	*	*	-85,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	522	508	14	2,8	210	67,3	81,4	101,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	227	233	-6	-2,6	-20	-8,1	-28,3	-24,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.113	18.193	-80	-0,4	-106	-0,6	-0,7	-0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	8	10	-2	-20,0	-20	-71,4	-61,5	-62,1
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	10	-2	-20,0	-20	-71,4	-61,5	-62,1
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.121	18.203	-82	-0,5	-126	-0,7	-0,8	-1,0
Unterbeschäftigungssquote	8,2	8,3	x	x	x	8,2	8,3	8,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,7	67,0	x	x	x	60,0	60,1	61,8

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

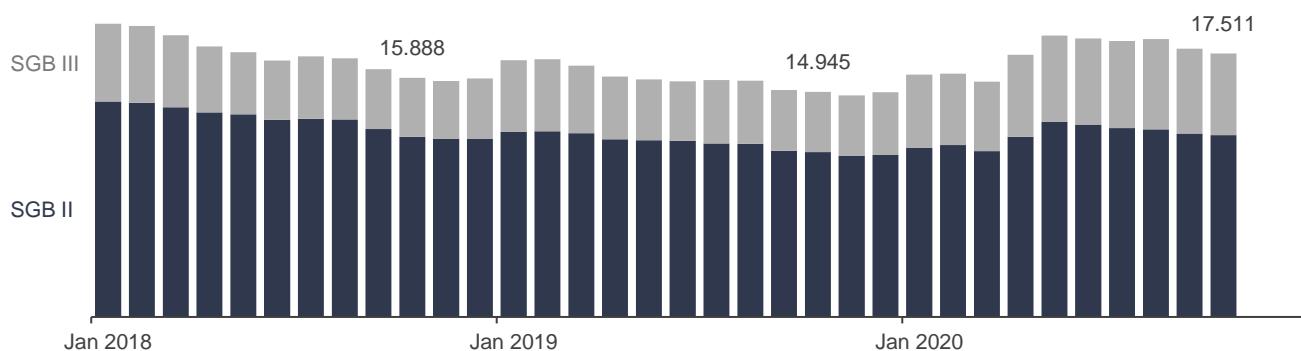
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 306 auf 17.511 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.566 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 8,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.424, das sind 205 weniger als im Vormonat und 1.435 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 12.087 Arbeitslose, das ist ein Minus von 101 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2019 waren es 1.131 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vorjahr		Vorjahresmonat		Okt 2020	Vorjahr	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	17.511	-306	-1,7	2.566	17,2	8,2	8,3	7,0
Männer	10.189	-221	-2,1	1.622	18,9	9,0	9,2	7,5
Frauen	7.322	-85	-1,1	944	14,8	7,3	7,4	6,3
15 bis unter 25 Jahre	1.896	-78	-4,0	460	32,0	10,0	10,4	8,1
15 bis unter 20 Jahre	467	37	8,6	140	42,8	9,3	8,6	7,1
50 Jahre und älter	5.313	24	0,5	636	13,6	7,0	7,0	6,1
55 Jahre und älter	3.486	27	0,8	464	15,4	7,3	7,2	6,4
Deutsche	14.015	-214	-1,5	1.973	16,4	7,0	7,1	5,9
Ausländer	3.454	-89	-2,5	580	20,2	27,1	27,8	24,9
Rechtskreis SGB III	5.424	-205	-3,6	1.435	36,0	2,5	2,6	1,9
Männer	3.151	-152	-4,6	914	40,9	2,8	2,9	2,0
Frauen	2.273	-53	-2,3	521	29,7	2,3	2,3	1,7
15 bis unter 25 Jahre	533	-85	-13,8	160	42,9	2,8	3,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	101	-14	-12,2	29	40,3	2,0	2,3	1,6
50 Jahre und älter	2.141	24	1,1	446	26,3	2,8	2,8	2,2
55 Jahre und älter	1.645	21	1,3	322	24,3	3,4	3,4	2,7
Deutsche	4.855	-188	-3,7	1.266	35,3	2,4	2,5	1,8
Ausländer	564	-17	-2,9	166	41,7	4,4	4,6	3,4
Rechtskreis SGB II	12.087	-101	-0,8	1.131	10,3	5,7	5,7	5,1
Männer	7.038	-69	-1,0	708	11,2	6,2	6,3	5,6
Frauen	5.049	-32	-0,6	423	9,1	5,0	5,0	4,6
15 bis unter 25 Jahre	1.363	7	0,5	300	28,2	7,2	7,1	6,0
15 bis unter 20 Jahre	366	51	16,2	111	43,5	7,3	6,3	5,5
50 Jahre und älter	3.172	-	-	190	6,4	4,2	4,2	3,9
55 Jahre und älter	1.841	6	0,3	142	8,4	3,9	3,9	3,6
Deutsche	9.160	-26	-0,3	707	8,4	4,6	4,6	4,2
Ausländer	2.890	-72	-2,4	414	16,7	22,7	23,3	21,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

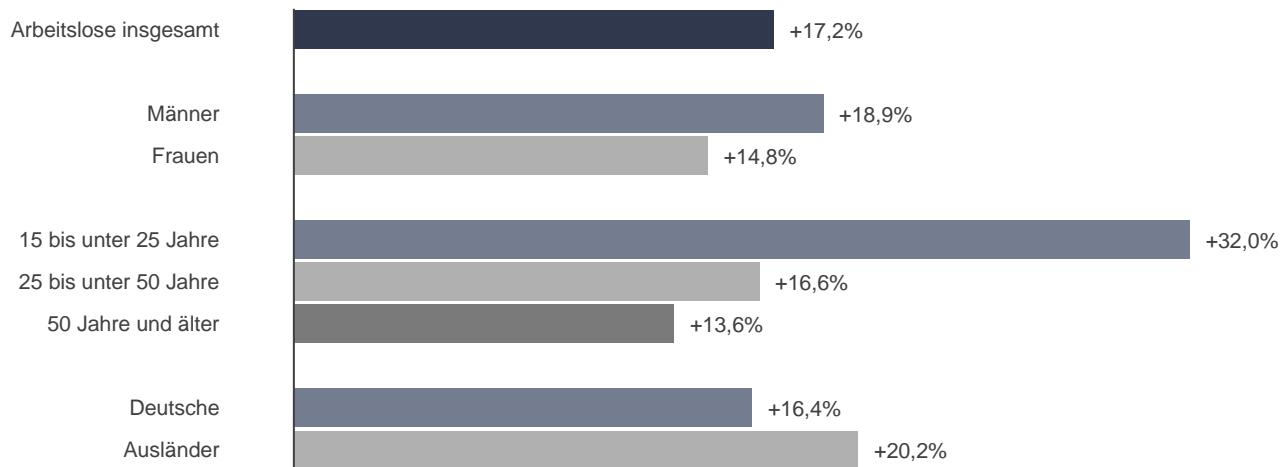
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Halle

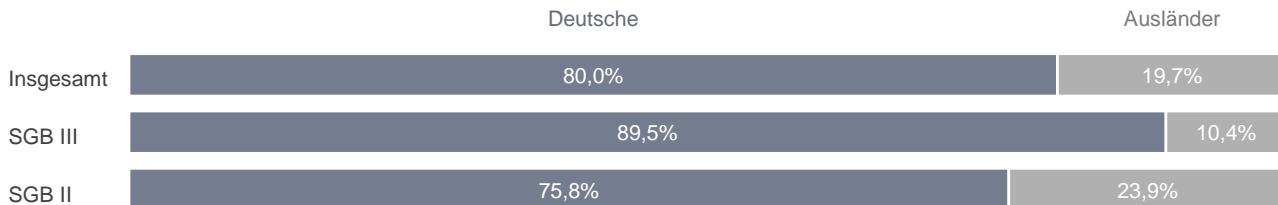
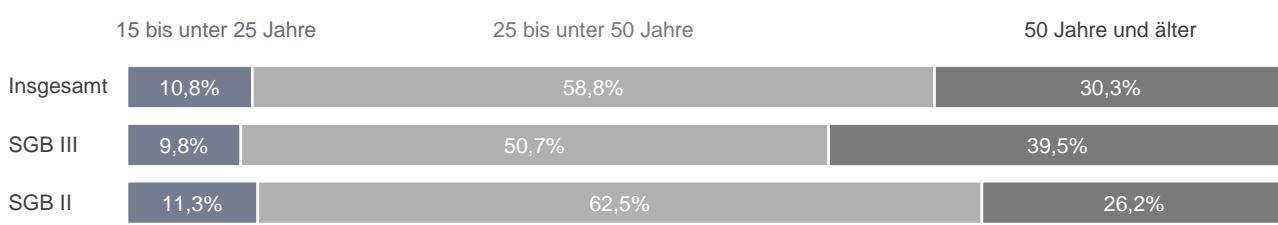
Oktober 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von +14% bei 50-Jährigen und Älteren bis +32% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

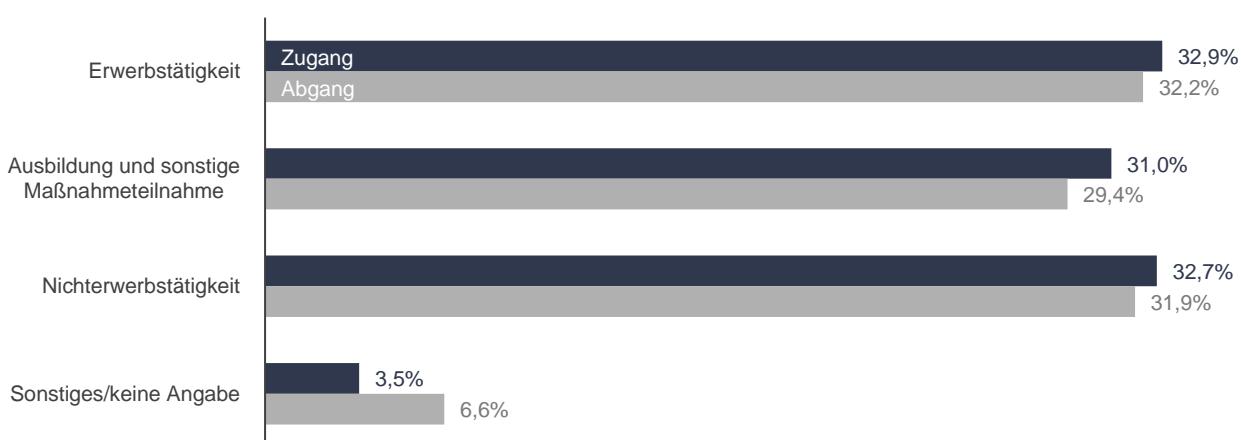
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 3.651 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 826 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.960 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 648 weniger als im Oktober 2019. Seit Jahresbeginn gab es 35.751 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 7.725 Meldungen. Dem gegenüber stehen 33.141 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 11.203 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 1.200 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 80 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.274 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 96 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2020	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.651	440	13,7	-826	-18,4		35.751	-7.725	-17,8	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.200	173	16,8	-80	-6,3		13.021	304	2,4	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.048	186	21,6	-75	-6,7		11.261	156	1,4	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	92	9	10,8	-2	-2,1		1.130	84	8,0	
Selbständigkeit	49	19	63,3	10	25,6		416	94	29,2	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.132	131	13,1	-223	-16,5		10.228	-3.696	-26,5	
Nichterwerbstätigkeit	1.193	149	14,3	-488	-29,0		11.186	-4.090	-26,8	
dar. Arbeitsunfähigkeit	839	159	23,4	-327	-28,0		7.809	-2.893	-27,0	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	279	-19	-6,4	-195	-41,1		2.811	-1.403	-33,3	
Sonstiges/keine Angabe	126	-13	-9,4	-35	-21,7		1.316	-243	-15,6	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.960	98	2,5	-648	-14,1		33.141	-11.203	-25,3	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.274	-63	-4,7	96	8,1		10.527	-892	-7,8	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.132	-52	-4,4	116	11,4		9.204	-715	-7,2	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	64	3	4,9	-26	-28,9		703	-204	-22,5	
Selbständigkeit	64	4	6,7	8	14,3		478	58	13,8	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.164	-53	-4,4	-353	-23,3		9.094	-4.874	-34,9	
Nichterwerbstätigkeit	1.262	167	15,3	-434	-25,6		11.405	-5.523	-32,6	
dar. Arbeitsunfähigkeit	849	159	23,0	-277	-24,6		7.574	-3.505	-31,6	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	304	6	2,0	-167	-35,5		2.742	-1.806	-39,7	
Sonstiges/keine Angabe	260	47	22,1	43	19,8		2.115	86	4,2	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

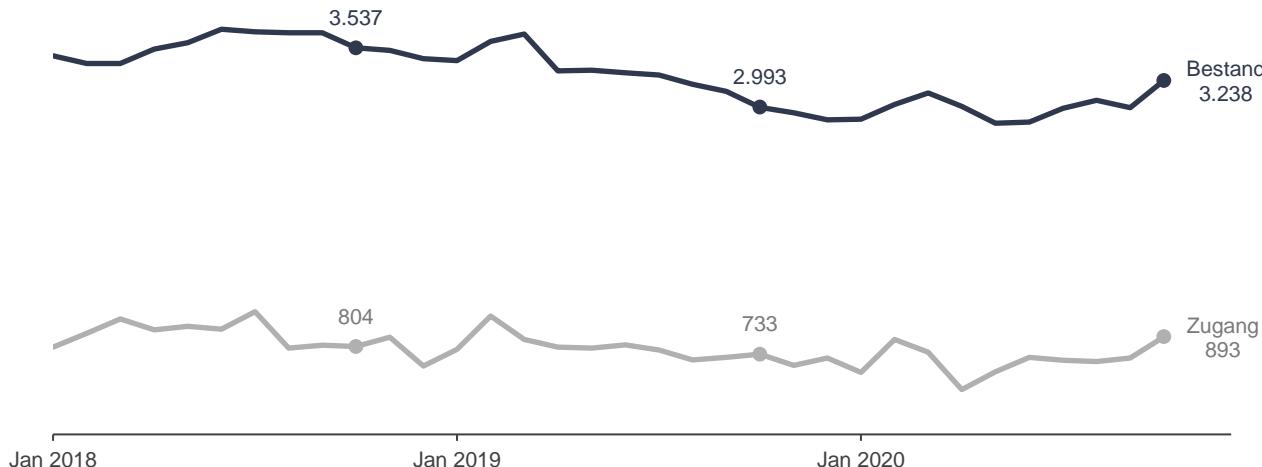
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Halle waren im Oktober 3.238 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 249 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 245 Stellen mehr (+8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 893 neue Arbeitsstellen, das waren 160 oder 22 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.813 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.218 oder 15%. Zudem wurden im Oktober 664 Arbeitsstellen abgemeldet, 202 oder 23 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 6.451 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.997 oder 24%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut			
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %		
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang		893	193	27,6	160	21,8	6.813	-1.218	-15,2	
dar. sofort zu besetzen		436	145	49,8	79	22,1	3.146	-419	-11,8	
sozialversicherungspflichtig		869	199	29,7	178	25,8	6.575	-1.037	-13,6	
dar. sofort zu besetzen		423	144	51,6	80	23,3	3.044	-374	-10,9	
Bestand		3.238	249	8,3	245	8,2	3.000	-327	-9,8	
dar. sofort zu besetzen		2.990	224	8,1	196	7,0	2.735	-257	-8,6	
sozialversicherungspflichtig		3.160	258	8,9	285	9,9	2.918	-320	-9,9	
dar. sofort zu besetzen		2.917	227	8,4	233	8,7	2.665	-248	-8,5	
Abgang		664	-96	-12,6	-202	-23,3	6.451	-1.997	-23,6	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		634	-99	-13,5	-204	-24,3	6.188	-1.872	-23,2	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

[zurück zum Inhalt](#)

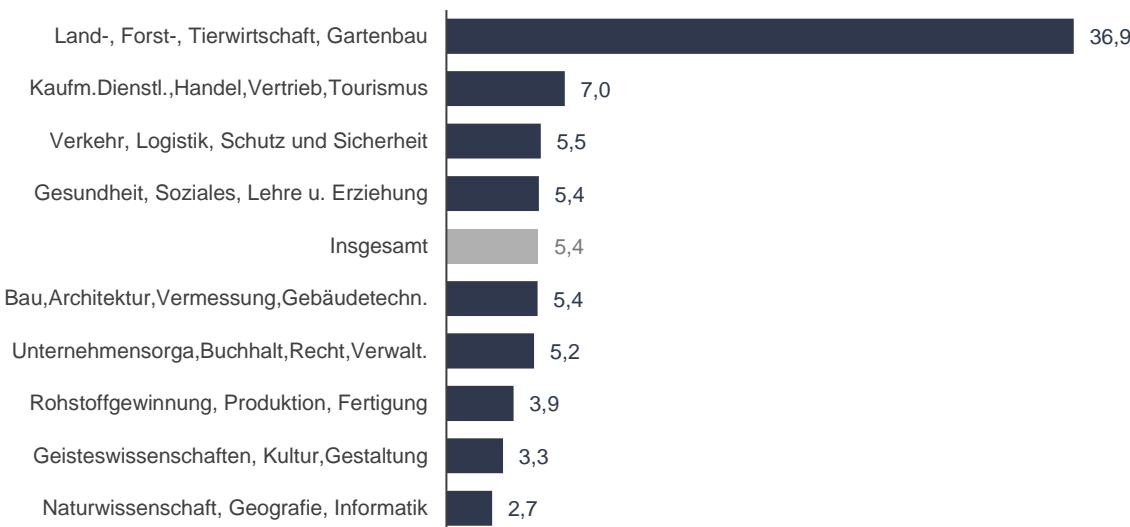
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2020 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Halle wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Okt 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	17.511	100	-306	-1,7	2.566	17,2		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	997	5,7	18	1,8	34	3,5		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.682	15,3	-57	-2,1	517	23,9		
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	1.715	9,8	-37	-2,1	220	14,7		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	346	2,0	8	2,4	56	19,3		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	4.703	26,9	-29	-0,6	759	19,2		
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	2.250	12,8	-32	-1,4	312	16,1		
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.967	11,2	-15	-0,8	294	17,6		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	2.128	12,2	-111	-5,0	273	14,7		
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	462	2,6	-28	-5,7	102	28,3		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	260	1,5	-22	-7,8	-1	-0,4		
Gemeldete Arbeitsstellen	3.238	100	249	8,3	245	8,2		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	27	0,8	-15	-35,7	-13	-32,5		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	680	21,0	89	15,1	74	12,2		
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	320	9,9	36	12,7	98	44,1		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	129	4,0	12	10,3	21	19,4		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	848	26,2	49	6,1	73	9,4		
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	323	10,0	1	0,3	-53	-14,1		
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	381	11,8	42	12,4	15	4,1		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	391	12,1	16	4,3	29	8,0		
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	139	4,3	19	15,8	1	0,7		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x		

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

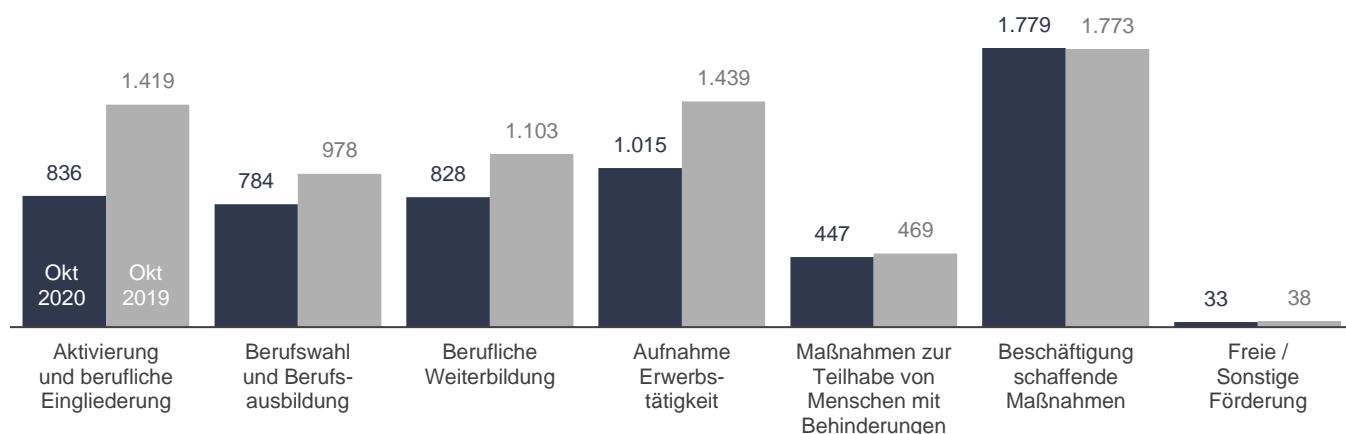
Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung		916	48	5,5	-623	-40,5	9.410	-7.448 -44,2
Berufswahl und Berufsausbildung		62	-172	-73,5	-10	-13,9	515	-172 -25,0
Berufliche Weiterbildung		116	-112	-49,1	-134	-53,6	1.145	-685 -37,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit		115	-105	-47,7	-183	-61,4	1.780	-826 -31,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen		16	-119	-88,1	-8	-33,3	272	-98 -26,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen		124	-136	-52,3	-131	-51,4	2.009	-339 -14,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung		22	-1	-4,3	-6	-21,4	243	115 89,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung		836	23	2,8	-583	-41,1	914	-535 -36,9
Berufswahl und Berufsausbildung		784	40	5,4	-194	-19,8	863	-144 -14,3
Berufliche Weiterbildung		828	15	1,8	-275	-24,9	889	-133 -13,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit		1.015	-70	-6,5	-424	-29,5	1.126	-120 -9,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen		447	-	-	-22	-4,7	407	-15 -3,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen		1.779	-15	-0,8	6	0,3	1.714	172 11,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung		33	1	3,1	-5	-13,2	30	-22 -42,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung		524	66	14,4	-326	-38,4	4.902	-3.088 -38,6
Berufswahl und Berufsausbildung		25	-77	-75,5	-4	-13,8	738	-80 -9,8
Berufliche Weiterbildung		104	-24	-18,8	-65	-38,5	1.395	-398 -22,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit		185	3	1,6	-71	-27,7	2.130	-240 -10,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen		12	-24	-66,7	2	20,0	234	-54 -18,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen		137	-115	-45,6	-86	-38,6	1.997	12 0,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung		7	3	75,0	-4	-36,4	53	-57 -51,8

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Halle

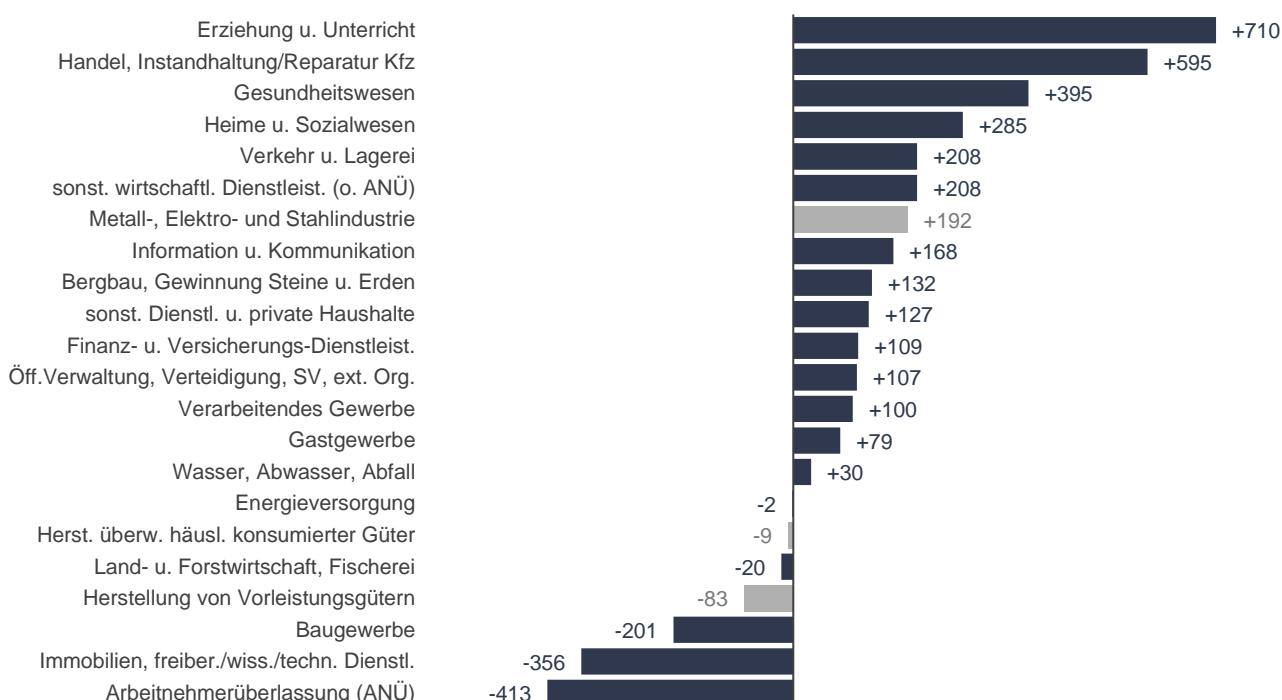
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Halle auf 168.619. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.263 oder 1,4%, nach +2.022 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+710 oder +7,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (−413 oder −9,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	168.619	168.843	169.604	167.048	166.356	2.263	1,4
50,9% Männer	85.810	85.669	86.452	84.875	84.236	1.574	1,9
49,1% Frauen	82.809	83.174	83.152	82.173	82.120	689	0,8
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	14.311	14.739	14.883	13.029	13.364	947	7,1
67,8% 25 bis unter 55 Jahre	114.370	114.336	115.205	115.035	114.608	-238	-0,2
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	38.791	38.602	38.418	37.875	37.327	1.464	3,9
69,5% Vollzeit	117.153	117.530	118.883	116.939	116.778	375	0,3
30,5% Teilzeit	51.466	51.313	50.721	50.109	49.578	1.888	3,8
94,6% Deutsche	159.487	160.006	160.702	158.601	158.268	1.219	0,8
5,4% Ausländer	9.094	8.802	8.856	8.401	8.039	1.055	13,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Halle

Oktober 2020

Im Agenturbezirk Halle entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Oktober relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Merseburg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 13%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Halle mit einer Zunahme von 19%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Halle. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Oktober 2020 von 8,1% in Halle bis 8,3% in Merseburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Halle - Geschäftsstellenbezirk Halle
Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 283 auf 12.550 Personen verringert. Das waren 1.995 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 8,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 2.718 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 780 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 3.010 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-531). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 26.329 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 7.163 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 24.267 Abmeldungen von Arbeitslosen (-9.517).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 211 Stellen auf 2.626 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 290 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Oktober 730 neue Arbeitsstellen, 148 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 5.434 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 808.

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.415	23.641	24.063	-226	-1,0	263	1,1	1,6	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.550	12.833	13.265	-283	-2,2	1.995	18,9	21,0	19,2
59,5% Männer	7.465	7.663	7.854	-198	-2,6	1.291	20,9	22,5	21,0
40,5% Frauen	5.085	5.170	5.411	-85	-1,6	704	16,1	18,9	16,7
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.334	1.438	1.577	-104	-7,2	323	31,9	29,0	25,1
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	303	303	343	-	-	69	29,5	18,8	6,5
28,8% 50 Jahre und älter	3.609	3.604	3.665	5	0,1	509	16,4	18,2	15,5
19,1% dar. 55 Jahre und älter	2.393	2.396	2.421	-3	-0,1	371	18,3	19,0	15,4
32,7% Langzeitarbeitslose	4.110	3.954	3.832	156	3,9	1.106	36,8	30,6	23,2
4,8% Schwerbehinderte Menschen	599	602	621	-3	-0,5	51	9,3	11,1	13,5
21,6% Ausländer	2.717	2.842	2.927	-125	-4,4	409	17,7	22,4	19,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.718	2.406	2.592	312	13,0	-780	-22,3	-28,0	-19,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	905	788	859	117	14,8	-67	-6,9	-11,5	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	863	791	965	72	9,1	-259	-23,1	-34,4	-16,3
15 bis unter 25 Jahre	423	466	600	-43	-9,2	-107	-20,2	-20,5	-4,6
55 Jahre und älter	395	316	325	79	25,0	-49	-11,0	-19,0	-24,4
seit Jahresbeginn	26.329	23.611	21.205	x	x	-7.163	-21,4	-21,3	-20,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.010	2.845	2.444	165	5,8	-531	-15,0	-26,3	-21,8
dar. in Erwerbstätigkeit	982	1.038	818	-56	-5,4	70	7,7	12,3	-2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	918	893	668	25	2,8	-226	-19,8	-38,4	-29,8
15 bis unter 25 Jahre	504	589	392	-85	-14,4	-121	-19,4	-17,6	-24,9
55 Jahre und älter	422	363	353	59	16,3	-29	-6,4	-26,1	-18,9
seit Jahresbeginn	24.267	21.257	18.412	x	x	-9.517	-28,2	-29,7	-30,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,3	8,6	x	x	x	6,8	6,9	7,2
Männer	9,2	9,4	9,7	x	x	x	7,6	7,7	8,0
Frauen	7,0	7,1	7,4	x	x	x	6,0	5,9	6,3
15 bis unter 25 Jahre	9,2	9,9	10,8	x	x	x	7,5	8,2	9,3
15 bis unter 20 Jahre	8,5	8,5	9,6	x	x	x	7,1	7,8	9,8
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	7,0	x	x	x	5,9	5,8	6,0
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,3	7,4	x	x	x	6,2	6,2	6,4
Ausländer	26,6	27,8	28,7	x	x	x	24,9	25,1	26,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,9	9,2	x	x	x	7,3	7,3	7,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	730	567	542	163	28,7	148	25,4	8,0	2,5
Zugang seit Jahresbeginn	5.434	4.704	4.137	x	x	-808	-12,9	-16,9	-19,4
Bestand	2.626	2.415	2.468	211	8,7	290	12,4	-2,4	-2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Halle - Geschäftsstellenbezirk Halle

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 138 auf 3.918 Personen verringert. Das waren 1.092 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 1.028 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.141 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+104). Seit Beginn des Jahres gab es 10.078 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 322 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 8.863 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-982).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.332	6.321	6.488	11	0,2	735	13,1	17,7	21,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.918	4.056	4.295	-138	-3,4	1.092	38,6	43,7	46,8
59,4% Männer	2.327	2.435	2.532	-108	-4,4	714	44,3	51,0	54,0
40,6% Frauen	1.591	1.621	1.763	-30	-1,9	378	31,2	34,1	37,6
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	394	455	491	-61	-13,4	144	57,6	61,3	62,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	75	83	101	-8	-9,6	31	70,5	62,7	60,3
36,8% 50 Jahre und älter	1.443	1.415	1.482	28	2,0	318	28,3	29,1	36,5
28,3% dar. 55 Jahre und älter	1.108	1.097	1.124	11	1,0	224	25,3	27,6	30,8
12,6% Langzeitarbeitslose	495	456	442	39	8,6	181	57,6	48,5	44,0
5,2% Schwerbehinderte Menschen	202	205	217	-3	-1,5	26	14,8	19,9	26,2
11,6% Ausländer	455	474	496	-19	-4,0	130	40,0	45,8	58,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.028	935	1.069	93	9,9	-56	-5,2	-6,7	6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	611	536	588	75	14,0	-20	-3,2	1,9	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	251	227	331	24	10,6	7	2,9	-23,6	11,8
15 bis unter 25 Jahre	135	173	267	-38	-22,0	-16	-10,6	-3,4	44,3
55 Jahre und älter	185	149	139	36	24,2	5	2,8	17,3	-10,3
seit Jahresbeginn	10.078	9.050	8.115	x	x	-322	-3,1	-2,9	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.141	1.166	893	-25	-2,1	104	10,0	8,9	-7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	625	660	507	-35	-5,3	138	28,3	40,1	10,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	262	254	178	8	3,1	-11	-4,0	-24,6	-25,2
15 bis unter 25 Jahre	187	207	147	-20	-9,7	12	6,9	11,9	-9,3
55 Jahre und älter	174	179	140	-5	-2,8	5	3,0	38,8	-10,8
seit Jahresbeginn	8.863	7.722	6.556	x	x	-982	-10,0	-12,3	-15,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Männer	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	2,2	2,2	2,4	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,1	3,4	x	x	x	1,8	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,3	2,8	x	x	x	1,3	1,6	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,1	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,4	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Ausländer	4,5	4,6	4,9	x	x	x	3,5	3,5	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	3,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Halle - Geschäftsstellenbezirk Halle

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 145 auf 8.632 Personen verringert. Das waren 903 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%.

Dabei meldeten sich 1.690 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 724 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.869 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 635 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 16.251 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 6.841 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 15.404 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-8.535).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.083	17.320	17.575	-237	-1,4	-472	-2,7	-3,3	-3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.632	8.777	8.970	-145	-1,7	903	11,7	12,8	9,4
59,5% Männer	5.138	5.228	5.322	-90	-1,7	577	12,7	12,6	9,8
40,5% Frauen	3.494	3.549	3.648	-55	-1,5	326	10,3	13,0	8,7
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	940	983	1.086	-43	-4,4	179	23,5	18,0	13,4
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	228	220	242	8	3,6	38	20,0	7,8	-6,6
25,1% 50 Jahre und älter	2.166	2.189	2.183	-23	-1,1	191	9,7	12,0	4,6
14,9% dar. 55 Jahre und älter	1.285	1.299	1.297	-14	-1,1	147	12,9	12,6	4,7
41,9% Langzeitarbeitslose	3.615	3.498	3.390	117	3,3	925	34,4	28,6	20,9
4,6% Schwerbehinderte Menschen	397	397	404	-	-	25	6,7	7,0	7,7
26,2% Ausländer	2.262	2.368	2.431	-106	-4,5	279	14,1	18,6	14,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.690	1.471	1.523	219	14,9	-724	-30,0	-37,2	-31,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	294	252	271	42	16,7	-47	-13,8	-30,8	-6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	612	564	634	48	8,5	-266	-30,3	-37,9	-26,0
15 bis unter 25 Jahre	288	293	333	-5	-1,7	-91	-24,0	-28,0	-25,0
55 Jahre und älter	210	167	186	43	25,7	-54	-20,5	-36,5	-32,4
seit Jahresbeginn	16.251	14.561	13.090	x	x	-6.841	-29,6	-29,6	-28,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.869	1.679	1.551	190	11,3	-635	-25,4	-39,8	-28,4
dar. in Erwerbstätigkeit	357	378	311	-21	-5,6	-68	-16,0	-16,6	-18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	656	639	490	17	2,7	-215	-24,7	-42,6	-31,4
15 bis unter 25 Jahre	317	382	245	-65	-17,0	-133	-29,6	-27,9	-31,9
55 Jahre und älter	248	184	213	64	34,8	-34	-12,1	-49,2	-23,4
seit Jahresbeginn	15.404	13.535	11.856	x	x	-8.535	-35,7	-36,9	-36,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,8	x	x	x	5,0	5,0	5,3
Männer	6,3	6,4	6,6	x	x	x	5,6	5,7	6,0
Frauen	4,8	4,9	5,0	x	x	x	4,3	4,3	4,6
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,8	7,5	x	x	x	5,6	6,2	7,1
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,2	6,8	x	x	x	5,8	6,2	7,9
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,8	3,7	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,5	3,6	3,8
Ausländer	22,2	23,2	23,8	x	x	x	21,4	21,6	23,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,2	x	x	x	5,4	5,4	5,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Halle - Geschäftsstellenbezirk Merseburg
Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober geringfügig um 23 auf 4.961 Personen verringert. Das waren 571 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 8,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 933 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 950 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-117). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 9.422 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 562 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.874 Abmeldungen von Arbeitslosen (-1.686).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 38 Stellen auf 612 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 45 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Oktober 163 neue Arbeitsstellen, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.379 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 410.

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Okt 2019	Sep 2019	Aug 2019	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	8.278	8.290	8.504	-12	-0,1	-196	-2,3	-3,5	-2,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.961	4.984	5.201	-23	-0,5	571	13,0	11,3	13,8	
54,9% Männer	2.724	2.747	2.828	-23	-0,8	331	13,8	12,5	15,0	
45,1% Frauen	2.237	2.237	2.373	-	-	240	12,0	9,8	12,4	
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	562	536	612	26	4,9	137	32,2	21,0	27,8	
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	164	127	142	37	29,1	71	76,3	49,4	35,2	
34,3% 50 Jahre und älter	1.704	1.685	1.742	19	1,1	127	8,1	7,5	11,7	
22,0% dar. 55 Jahre und älter	1.093	1.063	1.091	30	2,8	93	9,3	6,1	7,8	
41,3% Langzeitarbeitslose	2.047	2.002	2.009	45	2,2	303	17,4	10,8	9,7	
4,7% Schwerbehinderte Menschen	232	234	242	-2	-0,9	21	10,0	13,6	19,8	
14,9% Ausländer	737	701	711	36	5,1	171	30,2	16,1	20,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	933	805	858	128	15,9	-46	-4,7	-25,2	-9,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	295	239	283	56	23,4	-13	-4,2	-22,1	0,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	269	210	275	59	28,1	36	15,5	-36,4	-3,8	
15 bis unter 25 Jahre	179	166	206	13	7,8	51	39,8	-9,8	21,9	
55 Jahre und älter	166	128	143	38	29,7	-15	-8,3	-22,0	-8,9	
seit Jahresbeginn	9.422	8.489	7.684	x	x	-562	-5,6	-5,7	-3,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	950	1.017	870	-67	-6,6	-117	-11,0	-13,0	-17,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	292	299	274	-7	-2,3	26	9,8	9,1	0,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	246	324	242	-78	-24,1	-127	-34,0	-28,0	-37,0	
15 bis unter 25 Jahre	147	236	137	-89	-37,7	3	2,1	8,8	-12,2	
55 Jahre und älter	143	171	148	-28	-16,4	-54	-27,4	-5,0	-24,1	
seit Jahresbeginn	8.874	7.924	6.907	x	x	-1.686	-16,0	-16,5	-17,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,3	8,4	8,7	x	x	x	7,3	7,4	7,6	
Männer	8,6	8,6	8,9	x	x	x	7,4	7,6	7,6	
Frauen	8,1	8,1	8,5	x	x	x	7,1	7,3	7,5	
15 bis unter 25 Jahre	12,6	12,0	13,7	x	x	x	10,1	10,6	11,4	
15 bis unter 20 Jahre	11,4	8,8	9,9	x	x	x	6,9	6,3	7,8	
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,1	7,4	x	x	x	6,6	6,6	6,6	
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,1	7,3	x	x	x	6,7	6,8	6,9	
Ausländer	29,2	27,8	28,2	x	x	x	24,6	26,2	25,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,9	8,9	9,3	x	x	x	7,8	8,0	8,1	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	163	133	124	30	22,6	12	7,9	-25,7	-19,0	
Zugang seit Jahresbeginn	1.379	1.216	1.083	x	x	-410	-22,9	-25,8	-25,8	
Bestand	612	574	589	38	6,6	-45	-6,8	-13,4	-11,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Halle - Geschäftsstellenbezirk Merseburg

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 67 auf 1.506 Personen verringert. Das waren 343 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 384 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 438 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Beginn des Jahres gab es 4.016 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 313 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.733 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–654).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.271	2.260	2.395	11	0,5	250	12,4	9,8	14,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.506	1.573	1.715	-67	-4,3	343	29,5	28,1	35,0
54,7% Männer	824	868	942	-44	-5,1	200	32,1	27,5	35,9
45,3% Frauen	682	705	773	-23	-3,3	143	26,5	28,9	34,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	139	163	214	-24	-14,7	16	13,0	19,0	39,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	32	44	-6	-18,8	-2	-7,1	3,2	15,8
46,3% 50 Jahre und älter	698	702	734	-4	-0,6	128	22,5	21,2	28,5
35,7% dar. 55 Jahre und älter	537	527	540	10	1,9	98	22,3	15,6	16,9
16,7% Langzeitarbeitslose	251	241	230	10	4,1	85	51,2	27,5	24,3
5,1% Schwerbehinderte Menschen	77	81	81	-4	-4,9	6	8,5	14,1	20,9
7,2% Ausländer	109	107	115	2	1,9	36	49,3	30,5	32,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	384	329	416	55	16,7	7	1,9	-26,6	-4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	221	165	215	56	33,9	21	10,5	-23,3	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	87	136	-11	-12,6	-24	-24,0	-42,0	-5,6
15 bis unter 25 Jahre	37	58	106	-21	-36,2	-19	-33,9	-19,4	34,2
55 Jahre und älter	87	53	68	34	64,2	10	13,0	-42,4	-28,4
seit Jahresbeginn	4.016	3.632	3.303	x	x	-313	-7,2	-8,1	-5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	438	455	391	-17	-3,7	12	2,8	-5,0	-8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	218	229	201	-11	-4,8	31	16,6	25,8	13,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	125	77	-36	-28,8	-22	-19,8	-17,2	-37,9
15 bis unter 25 Jahre	57	106	64	-49	-46,2	-12	-17,4	27,7	1,6
55 Jahre und älter	72	69	57	3	4,3	-20	-21,7	-27,4	-42,4
seit Jahresbeginn	3.733	3.295	2.840	x	x	-654	-14,9	-16,8	-18,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,9	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Männer	2,6	2,7	3,0	x	x	x	1,9	2,1	2,2
Frauen	2,5	2,5	2,8	x	x	x	1,9	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,6	4,8	x	x	x	2,9	3,3	3,6
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,2	3,1	x	x	x	2,1	2,3	2,8
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,6	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Ausländer	4,3	4,2	4,6	x	x	x	3,2	3,6	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	3,1	x	x	x	2,1	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Halle - Geschäftsstellenbezirk Merseburg

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 44 auf 3.455 Personen gestiegen. Das waren 228 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%.

Dabei meldeten sich 549 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 53 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 512 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 129 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 5.406 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 249 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.141 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.032).

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.007	6.030	6.109	-23	-0,4	-446	-6,9	-7,7	-7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.455	3.411	3.486	44	1,3	228	7,1	4,9	5,6
55,0% Männer	1.900	1.879	1.886	21	1,1	131	7,4	6,7	6,7
45,0% Frauen	1.555	1.532	1.600	23	1,5	97	6,7	2,7	4,2
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	423	373	398	50	13,4	121	40,1	21,9	22,1
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	138	95	98	43	45,3	73	112,3	75,9	46,3
29,1% 50 Jahre und älter	1.006	983	1.008	23	2,3	-1	-0,1	-0,6	1,9
16,1% dar. 55 Jahre und älter	556	536	551	20	3,7	-5	-0,9	-1,8	0,2
52,0% Langzeitarbeitslose	1.796	1.761	1.779	35	2,0	218	13,8	8,8	8,0
4,5% Schwerbehinderte Menschen	155	153	161	2	1,3	15	10,7	13,3	19,3
18,2% Ausländer	628	594	596	34	5,7	135	27,4	13,8	18,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	549	476	442	73	15,3	-53	-8,8	-24,2	-13,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	74	68	-	-	-34	-31,5	-19,6	-6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	123	139	70	56,9	60	45,1	-31,7	-2,1
15 bis unter 25 Jahre	142	108	100	34	31,5	70	97,2	-3,6	11,1
55 Jahre und älter	79	75	75	4	5,3	-25	-24,0	4,2	21,0
seit Jahresbeginn	5.406	4.857	4.381	x	x	-249	-4,4	-3,9	-1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	512	562	479	-50	-8,9	-129	-20,1	-18,6	-23,2
dar. in Erwerbstätigkeit	74	70	73	4	5,7	-5	-6,3	-23,9	-23,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	199	165	-42	-21,1	-105	-40,1	-33,4	-36,5
15 bis unter 25 Jahre	90	130	73	-40	-30,8	15	20,0	-3,0	-21,5
55 Jahre und älter	71	102	91	-31	-30,4	-34	-32,4	20,0	-5,2
seit Jahresbeginn	5.141	4.629	4.067	x	x	-1.032	-16,7	-16,3	-16,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,7	5,8	x	x	x	5,4	5,4	5,5
Männer	6,0	5,9	5,9	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Frauen	5,6	5,5	5,8	x	x	x	5,2	5,3	5,5
15 bis unter 25 Jahre	9,5	8,3	8,9	x	x	x	7,2	7,3	7,8
15 bis unter 20 Jahre	9,6	6,6	6,8	x	x	x	4,8	4,0	5,0
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,8	3,7	3,8
Ausländer	24,9	23,6	23,6	x	x	x	21,4	22,7	21,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,1	6,2	x	x	x	5,7	5,8	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.